

	<p>Objekt: Columbine</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: HF 537</p>
--	---

## Beschreibung

Sechzehn als Paare komponierte ›Commedia dell'arte‹-Figuren gelten als das Hauptwerk des Modelleurs Franz Anton Bustelli (1723–1763), der von 1754 bis zu seinem Tod für die Nymphenburger Porzellanmanufaktur bei München tätig war. Mit ihnen gelang es Bustelli, das unbeschwerte, elegante und gelegentlich auch frivole Lebensgefühl bei Hofe im Rokoko wiederzugeben. Dort war aus dem auf Witz und Improvisationskunst beruhenden italienischen Volkstheater mit seinen wiedererkennbaren Typen eine adelige Vergnügungsform geworden.

Die Lebendigkeit und Leichtigkeit des Spiels ist in der tänzerischen Haltung der aufeinander bezogenen Figuren eingefangen. Der Gegenpart der unsteten Zofe Colombine (Inv. Nr. HF 537), die mit der Maske in der Hand gezeigt wird, ist der Abenteurer Scaramuz (Inv. Nr. HF 536). LG

## Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, bemalt  
Maße: Höhe: 20,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1759-1760  
wer  
wo Neuhausen-Nymphenburg